

Gottesdienst**Wochenende 5./6. Juni**

Der Übergabegottesdienst der 6.-KlässlerInnen wird in kleinen Gruppen durchgeführt. Die Betroffenen werden informiert. Mitwirkung: Katechetinnen Regula Birnstiel, Krista Galli, Andrea Richner sowie KUW-Mitarbeiterin Edith Hostettler. Olga Kocher, Orgel.

Wochenende 12./13. Juni

Der Gottesdienst für Klein und Gross zum Thema Abendmahl mit den 3.-KlässlerInnen findet in kleinen Gruppen statt. Betroffene werden informiert. Leitung: Katechetin Elisabeth Hodel, KUW-Mitarbeiterin Claudia Meister und Pfarrer Christian Galli. Olga Kocher, Orgel.

Sonntag, 20. Juni, 9.30 Uhr

Gottesdienst mit Pfarrer/in Christine Bär-Zehnder und Martin von Niederhäusern, Orgel.

Sonntag, 27. Juni, 9.30 Uhr

Abschiedsgottesdienst von und mit Pfarrer Christian Galli, mit dem Kirchenchor unter der Leitung von Caroline Marti und Olga Kocher, Orgel.

Gerne möchten wir den Abschiedsgottesdienst und anschliessendes Zusammensein mit Pfarrer Christian Galli und Krista Galli möglichst vielen Interessierten zugänglich machen.

Zur Zeit des Redaktionsschlusses ist nicht klar, ob und in welcher Form das durchführbar ist. Wir bitten, die zeitnahen Informationen dazu im Anzeiger, auf der Homepage www.kirche-wichtrach.ch oder bei einer Pfarrperson abzuholen.

Anlässe**Basar abgesagt**

Die Hoffnung auf ein BasarSommerfest wird zerpfückt!



Wegen nach wie vor unsicherer Lage haben wir schweren Herzens beschlossen, den vorgesehenen Basar vom **16. Juni abzusagen**. Vor allem die Begegnung mit anderen Menschen bei einer Tasse Kaffee – Kernstück des Anlasses – ist immer noch fraglich. Darauf zu verzichten, scheint uns ein zu befremdlicher

Gedanke. Wir sind nun sehr motiviert, den **Basar 2022** bald in Planung zu nehmen, dabei vertraute Formen mitzunehmen und neue Ideen zu prüfen. Ihnen, liebe Basarfreundinnen und -freunde danken wir für das Verständnis. Wir hoffen auf Ihre Treue und auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr. **Das Basarteam**

Kontakte**Pfarrkreis Kiesen/Oppligen:**

Pfarrer/in Christine Bär-Zehnder
Büro: Pfarrhausweg 4 · 3114 Wichtrach
031 781 13 77
christine.baer@kirche-wichtrach.ch

Pfarrkreis Wichtrach Süd:

Pfarrer Christian Galli
Büro: neu Pfarrhausweg 1 · 3114 Wichtrach
031 781 02 65
christian.galli@kirche-wichtrach.ch

Pfarrkreis Wichtrach Nord:

Pfarrer/in Ruth Steinmann
Büro: Kirchstrasse 10 · 3114 Wichtrach
031 781 38 49
ruth.steinmann@kirche-wichtrach.ch

Sekretariat der Kirchgemeinde:

Kirchstrasse 10 · 3114 Wichtrach
031 781 38 25
sekretariat@kirche-wichtrach.ch
Montag–Donnerstag, 08.30–11.30 Uhr

Monatsagenda**Frauenlesegruppe**

18. Juni, 14 Uhr im Kirchgemeindehaus

Versammlung der Kirchgemeinde

Montag, 21. Juni, 19.30 Uhr im Saal des Kirchgemeindehauses (Publikation der Traktanden im Anzeiger und auf der Homepage www.kirche-wichtrach.ch)

Gschichte Zmittag

Die Durchführung ist unsicher. Betroffene werden direkt informiert.

Kirchenchor

Aktuell können die ordentlichen Proben nicht durchgeführt werden. Der Kirchenchor probt in kleineren Ensembles.

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Wichtrach und Oppligen: aktuell findet kein Mittagstisch statt.

Taufdaten Juni–August 2021

Juni: 20.
In den Monaten Juli und August kann, ausgenommen am 29. August (kein Gottesdienst) an allen Sonntagen getauft werden – bei schönem Wetter im Predigtwald.

Chronik**Beerdigungen****16. April**

Irma Rupp-Sterchi, geboren am 10. Juni 1944, gestorben am 8. April 2021, wohnhaft gewesen an der Hübelistrasse 15 in Steffisburg.

7. Mai

Gertrud Schiess-Kobel, geboren am 7. Mai 1932, gestorben am 26. April 2021, wohnhaft gewesen am Rütliweg 19 in Wichtrach.

Im Blick

Bild: Christine Bär-Zehnder, Giessbachfälle

**Abschied nehmen: Eine Flut von Erinnerung – loslassen – neu gefüllt werden****Am Giessbach**

Zwar sind die eindrücklichen Berner Giessbachfälle nicht ein römischer Brunnen. Sie fließen nicht von Marmor zu Marmor – mit südlichem Flair, sie ergiessen sich Stufe um Stufe in Kalkgestein der Berner Voralpen. Lauschig, verträumt, belebend für die Seele ist er beidseitig, der Stufenlauf des Wassers, römisch wie bernisch. Des Bildes symbolische Aussage ist die gleiche. Und darauf fällt mein Augenmerk. Das eine Becken hat sich mit Wasser gefüllt. Das Wasser sucht sich seinen Weg, überquillt und ergiesst sich in das Becken darunter, das so wieder voll wird. Das Wasser läuft ab und füllt auf zugleich. Ein Geben und Nehmen, Ruhe und Bewegung. Das alte Gedicht bringt mich auf aktuelle Situationen – berührend, wahr und ermutigend.

Abschied und Neuanfang**Pfr. Christian Galli wird nach 34 Jahren Wichtrach pensioniert.**

Die Amtsjahre von Pfarrer Galli sind voll geworden. Er wird weiterziehen. Sein Leben komme erneut in Fluss zu hoffentlich belebenden Entdeckungen, Herausforderungen und genusslichen Freiheiten. Wir wünschen es ihm und seiner Frau Krista Galli von Herzen.

Was hat sich in der grossen Schale Pfarramt alles angesammelt?

Lesen Sie das zu Rückblick und Abschied gestaltete und dieser Nummer beigelegte **KIWI-Special**. Wie wird es weitergehen im Pfarramt Wichtrach oder wie soll ein Neubeginn aussehen? Lesen Sie die nebenstehende **Information zum Pfarrwechsel**.

Nehmen wir zu beidem das Bild des Stufengewässers mit uns. Nehmen wir es auch für andere, eigene Erfahrungen und Begebenheiten. Wo sich eine Schale leert, darf – so unsere Hoffnung – mit neuer Fülle gerechnet werden. Wo Wasser weiterfließt, wird – so unser Vertrauen – wieder Fülle geschenkt.

Christine Bär-Zehnder

Und ausserdem**Achtung fertig Bagger – Im Pfarrhaus und rund herum tut sich was**

Seit die Kirchgemeindeversammlung vor einem halben Jahr den Kredit zur Umgestaltung des Pfarrhauses genehmigte, ist – oft kaum sichtbar – vieles weiter vorbereitet worden.

Ein paar Informationen dazu:

- Vor Weihnachten erfolgte die Baueingabe bei der Gemeinde Wichtrach. Die gesetzten Profile zeigen geplante Änderungen am Äusseren an. Eine Lukarne im Dach Ostseite, Sitz-, Park- und Containerplatz im Gartenareal sowie eine Aussentreppe.
- Die Stellungnahme des Heimatschutzes brachte indes Auflagen, an deren Umsetzung zurzeit noch intensiv gearbeitet wird.
- Das Ausschreibungsverfahren wird festgelegt, erste Arbeitsaufträge können vergeben werden.
- Zur Klärung der «Versickerungsfähigkeit» des Bodens wird eine Sondage vorgenommen. Je nach Resultat des Berichtes kann

Dachwasser in den Boden versickern oder muss der Kanalisation zugeführt werden.

- Gleichzeitig wird sondiert, ob römische Überreste im Garten zu finden wären, was – zum Glück für unser Bauvorhaben – nicht der Fall ist.
 - Ende Mai wird Pfr. Galli auch die Büroräumlichkeiten im Pfarrhaus räumen. Das Pfarrbüro wird während der Bauphase provisorisch im Stöckli Parterre eingerichtet.
 - In der Hoffnung, dass alle Hürden zur Baubewilligung beseitigt werden können, wird der Baubeginn auf Anfang Juni angesetzt. Dann wird es rund um das Pfarrhaus und im Innern sicht- und hörbar werden, was aus langer Hand geplant und von der Bevölkerung gutgeheissen wurde. Im Parterre des Pfarrhauses werden künftig das Sekretariat sowie zwei Pfarrbüros eingerichtet sein, im 1. und 2. Stock entsteht die grosszügige Pfarrwohnung mit Gartenzugang.
- Kirchgemeinderat, AG Pfarrhaus**

Der römische Brunnen

In einem römischen Garten
Verborgen ist ein Bronne,
Behütet von dem harten
Geleucht' der Mittagssonne.
Er steigt in schlankem Strahle
In dunkle Laubesnacht
Und sinkt in eine Schale
Und übergiesst sie sacht.
Die Wasser steigen nieder
In zweiter Schale Mitte,
Und voll ist diese wieder,
Sie fluten in die dritte:
Ein Nehmen und ein Geben,
Und alle bleiben reich,
Und alle Fluten leben
Und ruhen doch zugleich.

Conrad Ferdinand Meyer
(7. Version, 1882)

Ein Wort zum Mitnehmen

Du tust mir kund den
Weg zum Leben:
Vor dir ist Freude die Fülle.
Psalm 16, 11

Information zum Pfarrwechsel

Ausgiebig haben wir – Kirchgemeinderat und Pfarrteam – uns mit der Nachfolge von Pfr. Galli befasst. Trotz zwei Ausschreibungen der Stelle ist es uns bis jetzt nicht gelungen, einen geeigneten Nachfolger, eine geeignete Nachfolgerin zu finden. Wir denken, dass wir uns da die nötige Zeit geben wollen und haben bei der Kantonalkirche zur Überbrückung eine sogenannte Verweserschaft beantragt. In Pfarrerin Barbara Ruchti haben wir eine kompetente Vertreterin gefunden. Sie wird bis Ende Juli 2022 80 % der vakanten Pfarrstelle übernehmen. Die restlichen 20 % teilen sich die Pfarrerinnen Ruth Steinmann und Christine Bär je hälftig. Im Bezug auf einige Projekte und Anlässe, die bis jetzt durch Pfarrer Galli betreut wurden, wird es Lücken geben. Wir sind jedoch froh, mit dieser Lösung die grundlegenden Dienste und Angebote unserer Kirchgemeinde lückenlos aufrechterhalten zu können. Wir danken allen, die uns in der momentanen Situation mit ihrem Verständnis unterstützen. Pfarrer/in Barbara Ruchti wird sich im Juli/August reformiert vorstellen.

Der Kirchgemeinderat



Editorial

Stefan Werdelis
Pfarrer Gerzensee



Alle sind gefragt – Vom Priestertum aller Glaubenden

«Man sollte die Bibel einmal darauf hin studieren, was alles Gott uns fragt. ... Denn seine Fragen holen uns aus unseren Illusionen in die Wirklichkeit unseres Lebens.»

«Gefragt zu sein!» – das ist doch etwas – das klingt nach begehrenswert und Wertigkeit – das fand sogar seinen Nachhall in dem quasi religiösen, pseudoreligiösen allgegenwärtigen Gesetz von Angebot und Nachfrage, das scheinbar vieles, wenn nicht alles regeln soll.

«Alle sind gefragt:» Darin steckt auch der ganze Reichtum der reformatorischen Botschaft. Gott fragt nach uns, das heisst, dass er gegen all unsere Wi-

derstände an uns festhält und immer wieder neu mit uns anfängt. Die Reformatoren sprechen hier davon, dass Gott uns durch seine Gnade **rechtfertigt**. Gott fragt nach uns, das heisst auch, dass er durch seinen guten Geist unser Leben seinem Willen gemäss gestaltet. Hier sprechen die Reformatoren davon, dass Gott uns durch seine Gnade **heiligt**. Gott fragt nach uns, das heisst schliesslich, dass Gott uns den Auftrag gibt, in der Welt Zeuginnen und Zeugen des Evangeliums zu sein. Hier spricht die reformatorische Tradition davon, dass Gott uns durch seine Gnade **beruft**. Wer durch die Taufe zur Priesterin und Priester be-

rufen ist, wird in die vielfältige Gnade Gottes hineingestellt. Er oder sie erfährt, dass Gott uns aus Schuld und Verstrickungen befreit und uns neue Lebensperspektiven eröffnet. Priesterin oder Priester zu werden heisst, Teil des Abenteurers zu werden, in dieser alten Welt für Gottes neue Welt einzustehen. Eine schönere Aufgabe als diese gibt es nicht. Aber auch keine grössere und anspruchsvollere. Als Priesterin oder Priester kann man deshalb nur dankbar und bescheiden werden. Und fröhlich! (Ralf Kunz, *Matthias Zeindler im Vorwort zu der von ihnen herausgegebenen Aufsatzsammlung: Alles sind gefragt – Das Priestertum aller Gläubigen heute. – In der Reihe TVZ – denkMal 9, 2018, auf Seite 9*) Eine der grundlegenden und bahnbrechenden Folgen der reformatorischen Entdeckungen, Erfahrungen und Erkenntnisse war und ist das Aufheben der Unterscheidung zwischen «heiligem (Boden)personal» mit elitärem Selbstverständnis und sogenanntem «einfachen Volk» (den Laien). Hier liegt der unglückselige Ursprung eines Elitebewusstseins. Ansprüche auf Privilegien, Versuchungen des selbstverliebten Dünkels sind nur einige davon. Ein nicht geringer Teil des

schmerzhaften aber nachvollziehbaren Vertrauensverlust der Gegenwart hat hier seine Wurzeln.

Natürlich kennt die reformatorische Tradition die Unterscheidung von Gaben und die Unterscheidung von Ämtern. Natürlich weiss auch die reformatorische Tradition den Wert von erworbener Expertise zu schätzen und ebenso natürlich sind die Errungenschaften auch der akademischen Qualifikation segensreich an den unterschiedlichen Erfolgen der Theologie-, Kultur- und Gesellschaftsgeschichte abzulesen. Dessen ungeachtet gilt gegen jeden auch in reformatorischen Kirchen in unterschiedlichsten Kostümen sich tarnenden Ständedünkel vehement Ein- und Widerspruch zu erheben. Stattdessen ist glaubhaft und glaubwürdig daran zu erinnern, dass der Ruf Gottes uns allen gilt und wir mit der Taufe und der Konfirmation zu berufenen und gleichzeitig begabten Zeuginnen und Zeugen der frohen Botschaft Jesu Christi in Wort und Tat durch Gott berufen und befähigt sind. Das verbirgt sich hinter dem durchaus kämpferisch zu verstehenden Schlagwort vom «Priestertum aller Gläubigen!» Was für eine schöne immer wieder neu zu entdeckende Perspektive:

Wir dürfen alle in unseren Gemeinden auf Talentsuche gehen. Weder als Pfarrer noch als Gemeindeglieder sind wir zum Einzelkämpferdasein verdammt. Wir dürfen uns an einem gleichberechtigten und ergänzendem Miteinander erfreuen. Wir dürfen mit gegenseitiger Bereicherung rechnen, auf gegenseitige Unterstützung bauen und auf wechselseitiges Zutrauen vertrauen. Dieses Gemeinschafts- und Gemeindegefühl gilt es zu fördern und zu kultivieren, damit unsere Begegnungen geprägt sind von gegenseitigem Respekt und wechselseitiger Wertschätzung. Alle sind gefragt! – Wir alle sind gefragt! – ist das nicht eine schöne Auszeichnung? Darf uns das nicht stolz und dankbar machen?



Bild: pixabay

In dieser Ausgabe

Kirchdorf: Seniorenferien in Sainte Croix, VD > S. 14

Thierachern: Begegnungsräume in Thierachern und Uetendorf > S. 15

Wichtrach: Information zum Pfarrwechsel > S. 16



Kirchgemeinde Gerzensee

kirchegerzensee.ch

Gottesdienste

Sonntag, 06. Juni, 09.30 Uhr

«1. Sonntag nach Trinitatis»

Gottesdienst mit Tauffeier, Kirche Gerzensee, Liturgie und Verkündigung: Pfarrer Stefan Werdelis unter Mitwirkung der Schülerinnen und Schüler der KUW 2, Musik: Barbara Küenzi

Sonntag, 27. Juni, 09.30 Uhr,

«4. Sonntag nach Trinitatis»

Generationsübergreifender, lebendiger Gottesdienst in Gottes schöner Schöpfung an der Buchenlücke. Verkündigung und Liturgie: Pfarrer Stefan Werdelis. Was die musikalische Gestaltung und das leiblich-gesellige Wohl anbelangt werden wir uns an die Rahmenbedingungen der dann geltenden Coronamassnahmen halten. Wir bleiben frohgemut und lassen Sie sich, lasst Euch überraschen! Grundsätzlich werden wir versuchen in der Liturgie (Psalm – Lesung – Gebet auch Mitglieder des Kirchgemeinderats zur Mitgestaltung in bärndütscher Sprache zu gewinnen)

Musikalische Veranstaltung

Freitag, 11. Juni, 18.30 Uhr,

Kirche Gerzensee

Orgelsoirée mit Nina Wirz an der Orgel. Die gebürtige Bernerin ist seit 2015 Hauptorganistin an der Stadtkirche Burgdorf. Freuen Sie sich auf ein anspruchsvolles Programm!



Gemeinde

Kirchgemeindeversammlung

Herzliche Einladung zu zahlreicher Teilnahme. Am Mittwoch, den 02. Juni, 20.00 Uhr in der Kirche Gerzensee. Die Traktandenliste entnehmen Sie bitte dem Anzeigerblatt oder unserer Internetseite

Senioren Ausflug

Die Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde dürfen sich auf den alljährlichen Ausflug freuen. Um die Sicherheit der Durchführung zu erhöhen sind die gemeinsamen Veranstaltungen, Wohn- und Kirchgemeinde übereingekommen den Termin etwas mehr in den Sommer zu verschieben. Gemeindepräsident Ernst Hossmann, Gemeinderat Yannick Augstburger, Kirchgemeinderätin Margrith Berger und Pfarrer Stefan Werdelis sind jedoch sehr daran interessiert diesen beliebten Anlass wieder zu einem Erlebnis werden zu lassen.

Walk & Talk

Gemeinsames Gehen tut gut – ist unbedenklich, was die Pandemie anbelangt. Wir haben die schönste Umgebung. Treffpunkt: Studienzentrum.

Jeweils dienstags:

01. Juni, 14.00 Uhr, 08. Juni, 09.00 Uhr, 15. Juni, 14.00 Uhr, 22. Juni, 09.00 Uhr, 29. Juni, 14.00 Uhr

Aktiv50+

Leider kann «Aktiv 50+ Gerzensee-Umgebung» momentan keine Wanderungen, Besichtigungen oder sonstige Ausflüge unternehmen. Sobald sich die Situation normalisiert, werden wir wieder auf Wanderschaft gehen, ebenfalls werden die Ausflüge wieder ausgeschrieben. Bei Fragen gebe ich gerne Auskunft. Gerold Hess, Tel. 031 781 20 36, E-Mail: geroldhess@bluewin.ch

Kinder und Jugendliche

Krabbelgruppe im Kornhaus

(1. und 3. Do im Monat – Ausnahme Schulfest bzw. Feiertage)

Donnerstag, 03. Juni, 09.00–11.00 Uhr

Donnerstag, 17. Juni, 09.00–11.00 Uhr

Treffen für Mütter und Väter mit ihren Vorschulkindern von 0 bis 5-jährig zum Spielen und Plaudern, dazwischen gibt es ein Znüni. Mit Mütter- und Väterberatung. Ansprechpartnerin: Madlene Freiburghaus 079 412 26 09

KUW 2 im Kornhaus

Freitag, 04. Juni, 13.30–16.00 Uhr

Freitag, 11. Juni, 13.30–16.00 Uhr

Jeweils unter der Leitung von Pfarrer Stefan Werdelis. Pfarrer Stefan Werdelis versucht im Vorfeld die Eltern zu einem Elternabend telefonisch bzw. per E-Mail einzuladen.

Jungschar

Alle zwei Wochen während der Schulzeit für Kinder und Jugendliche von der 1.–8. Klasse in altersgetrennten Gruppen. Infos: www.jungschar-kirchdorf.ch, Leitung: Jana Glauser, 079 528 82 99

Hohe Geburtstage im Juni:

- **13.06. Gertrud Hänni-Studer (77)**, Sädelstrasse 27
- **17.06. Fritz Augstburger-Kiener (86)**, Breitenriedstrasse 12
- **18.06. Hans Rudolf Guggisberg (79)**, Simmlernstrasse 3
- **22.06. Marie Elisabeth Susanna Lundsgaard-Hansen-von-Fischer (88)**, Sädelstrasse 1
- **23.06. Erwin Michel (90)**, Trockenmaadweg 13
- **23.06. Lorenz Rageth (76)**, Turmweg 1
- **29.06. Margrit Scheidegger (78)**, Sädelstrasse 24

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren vor Herzen!



Bild: pixabay

Kontakte

Pfarramt Gerzensee / Redaktion
Pfr. Stefan Werdelis, Dorfstrasse 31,
3115 Gerzensee, 031 781 39 69,
stefan.werdelis@kirchegerzensee.ch

Sprecher Kirchgemeinderat:
Hans-Martin Kaiser, Sädelstrasse 19,
3115 Gerzensee, 031 781 25 33

Man muss
Gott mehr gehorchen
als den Menschen.

Apostelgeschichte 5,29

Monatsspruch JUNI

Bitte beachten Sie unsere homepage: www.kirchegerzensee.ch
und folgen Sie uns auf Facebook! www.kirchentrio.ch

Reformierte Kirchgemeinde Kirchdorf

Kirchdorf • Uttigen • Jaberg

www.kirchdorf.ch

kirchgemeinde
kirchdorf

Bei allen Anlässen gelten die aktuellen BAG-Richtlinien. Über die Durchführung der jeweiligen Veranstaltungen können Sie sich jederzeit auf der Homepage www.kirchdorf.ch informieren.

Gottesdienste



Seit November läuten in Kirchdorf und weiteren Kirchgemeinden jeweils um 18.00 Uhr die Kirchenglocken. Dies als Zeichen des Trostes in dieser ausserordentlichen Zeit geprägt von Corona.

Hinweis: wir begleiten die Gottesdienstfeiern auch ONLINE (Link und Infos jeweils auf unserer Tagesseite auf der homepage)

Sonntag, 6. Juni, 10.00 Uhr, Kirche Kirchdorf

Leitung Pfrn. Véronique Ott, Orgel: Mischa Matter

Sonntag, 13. Juni, 10 Uhr KGH Uttigen

Leitung: Pfrn. Véronique Ott, Orgel: Meret Kammer

Montag, 14. Juni, 20.00 Uhr, Kirche Kirchdorf

Abendgebet

Sonntag, 20. Juni, 10 Uhr, KGH Uttigen

Leitung: Pfr. Hans Zaugg-Frey, Orgel: Mischa Matter

Sonntag, 27. Juni, 10 Uhr, Kirche Kirchdorf

Tauferinnerungsgottesdienst gestaltet vom «Fiire mit de Chliine Team»
Leitung: Véronique Ott & Pfr. Samuel Glauser, Orgel: Meret Kammer

Hinweise

Seniorenferien in Sainte Croix, VD – vom 30.08.–02.09.2021

Anmeldung und Infos bei Christina Campolongo, Sozialdiakonie, Schulstutz 5, 3628 Uttigen, 079 778 98 53



Am 19. Mai startet unser Sommerkafi-Rägeboge beim KGH Uttigen unter dem Vordach, siehe Seniorenarbeit

Abendtrunk unter dem Baldachin

Begegnung ohne Wenn und Aber bei erfrischenden Getränken unter dem Baldachin des Kirchgemeindehaus Uttigen.

Mittwoch, 14./21./28 Juli, 4./11./18. August 2021 von 18.30–21 Uhr.



Bauarbeiten Kirchenhügel – Was bisher geschah...

Nachdem diverse Funde beim Abbau der Krone bei der Stützmauer gemacht wurden, kann – wenn die Witterung es zulässt – mit dem Wiederaufbau begonnen werden. Diverse Abbrucharbeiten im Pfarrhaus sind getätigt. Gleichzeitig wurde das Fundament für den Pellettank im Keller gemauert. Ab Mitte Mai wird mit den Arbeiten draussen begonnen. Wenn Sie diese Zeilen lesen, wird das Baugerüst fertig erstellt sein. Im Ofenhaus gehen die Zimmermannsarbeiten zügig voran und die Balkenlage für den Zwischenboden sind eingebaut. Sehen sie dazu die wöchentlich aktuellen Bilder auf unserer website www.kirchdorf.ch.



Bild: Ursula Gasser

Kontakte

Pfarrer Samuel Glauser

031 781 01 73, s.glauser@kirchdorf.ch

Pfarrerin Véronique Ott

033 345 13 05, v.ott@kirchdorf.ch

Präsidium:

Sandra Meister, 031 781 30 20
praesidium@kirchdorf.ch

Sozialdiakonie:

Christina Campolongo, 079 778 98 53
ch.campolongo@kirchdorf.ch

Jugendarbeit:

Jana Glauser, 079 528 82 99
jugendarbeit@kirchdorf.ch

Verwaltung / Raumbelagungen:

031 782 03 24, verwaltung@kirchdorf.ch

Zum Thema

HOFFNUNG, ZUVERSICHT UND NEUANFANG



Bild: Christiane Glauser

Langsam sehen wir ein Ende dieser Pandemie, hoffen, dass es möglichst bald kommen werde, ja können es kaum erwarten. Hoffnungen, Erwartungen und die Zuversicht, dass es besser werden wird, schenken uns neue Lebensenergie. Denn ein Ende ist immer auch ein Anfang – unser Leben nach der Pandemie, was machen wir daraus? Schwierige Lebenssituationen gehörten zum alltäglichen Leben vor der Pandemie und werden auch nach der Pandemie dazu gehören. Sie fordern uns heraus, stellen unser Leben auf den Kopf, können uns lähmen oder in einen Aktivismus stürzen, aber wir können auch an ihnen wachsen. Eigentlich birgt jeder neue Tag in sich die Chance eines Neuanfangs. Ich geniesse jeden Morgen neu dankbar die ersten Sonnenstrahlen, Zuversicht durchströmt mich und vertreibt die nächtlichen Sorgen. Auch das mich von Gott getragen

zu wissen schenkt mir Vertrauen und Mut den Tag mit all seinen Herausforderungen anzunehmen. Beginnen wir nicht nur nach der Pandemie neu, sondern auch an jedem neuen Tag, an jedem «Heute», wie es **Max Feigenwinter** so treffend beschreibt – und wir können diese Liste auch mit unseren eigenen Wortpaaren ergänzen:

Heute geben und nehmen, zuhören und ansprechen, helfen und helfen lassen, loslassen und Halt geben, fragen und antworten, bitten und gewähren, ermutigen statt kränken, aufrichten statt richten, teilen statt horten, versöhnen statt beharren, so die Chance nutzen, aus diesem Tag einen guten Tag zu machen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen gesegnete und erfüllte Tage im Juni!

Christiane Glauser



Bild: Christiane Glauser

Monatsagenda



Tauferinnerungsfeier
Sonntag, 27. Juni, 10.00 Uhr
Kirche Kirchdorf

Seit dem 1. Juli 2014 hängen am Taufenster in unserer Kirche die Tauscheiben, die von den Familien zum Tauffest ihres Täuflings gestaltet worden sind. **Am Sonntag, 27. Juni feiern wir nun einen Tauferinnerungsgottesdienst**, an dem alle Getauften (vom 1. Juli 2019–31. Mai 2021) mit ihren Familien und der ganzen Gemeinde herzlich eingeladen sind. Wir wollen uns mit dieser Feier an das einmalige Tauberlebnis erinnern und die bedingungslose Liebe Gottes bekennen, die uns allen gilt und nie aufhört. Die Feier wird von unserem «Fiire mit de Chliine»-Team mitgestaltet. Anlässlich dieses Gottesdienstes werden die Tauscheiben den Getauften zurückgegeben. **Wichtig:** beim Abgabetermin der Vorlage des «reformiert.» vom Juni wissen wir noch nichts von den BAG-Vorgaben für die Gestaltung dieser Feier. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage.



Fiire mit de Chliine
Freitag, 25. Juni, 17.00 Uhr,

NEU im KGH Uttigen, für Kinder zwischen 3–6 Jahren in Begleitung. Voranmeldung bei Gabi Streit 079 918 23 74 bis Mittwoch, 23. Juni, 12.00 Uhr.

Sonntagsschule

Werktagssonntagsschule Uttigen

Freitag, 11. Juni, 14.00 Uhr, KGH Uttigen, Abschlussfest.

Für Fragen und Infos:

Agnes Bircher, 033 437 49 13



Jungschar KiUt



Wir sind super froh, dass wir wieder Jungscharnachmittage durchführen können. Wir geniessen die Zeit mit dem/den Teilnehmer*innen und freuen uns, jeden zweiten Samstag auf ein spannendes Jungscharnprogramm. Auch wir als Jungschar KiUt halten uns an unser Schutzkonzept und deshalb wird dieses Jahr die Sommernachtsparty/Übertrittsfeier am 19. Juni 2021 ohne Eltern stattfinden. Dafür gibt es eine Neuigkeit: Erstmals vergeben wir Know-How Abzeichen an die Teilnehmenden. Am 5. Juni 2021 erhalten die Jungschüler*innen die ersten Abzeichen für auf ihr Jungscharnhemli. Wir freuen uns! Weitere Informationen unter www.jungschar-kirchdorf.ch.



KUW 1.–9. Klassen

im Juni wird die KUW-Daten-Übersicht an alle Familien mit Kindern im KUW-Alter verschickt.

KUW 6.–8. Klassen Wahlfachkurse WfK Töpfern Gruppe A, 2. Teil

Samstag, 5. Juni, 08.30–11.00 Uhr, Werkraum Schule Uttigen

WfK Töpfern Gruppe B, 2. Teil

Samstag, 5. Juni, 13.30–16.00 Uhr, Werkraum Schule Uttigen

WfK Geld – Stutz – Money

Samstag, 12. Juni, 08.30–11.00 Uhr KGH Uttigen

Jugendtreff Oase – a place 2 b

Alle Neuigkeiten werden auf unserer Instagramseite (@oaseuttigen) mitgeteilt.

Meditationsgruppe

Infos bei Theres und Martin Glauser, T 033 345 65 01



Seniorenarbeit Sommerkafi – Rägeboge

ab 19. Mai–15. September jeden Mittwoch, 14.30–17.00 Uhr beim KGH Uttigen unter dem Vordach. Bei Fragen gerne bei Christina Campolongo melden. (079 778 98 53)



Bild: Christina Campolongo



Aktiv 50+ Gerzensee-Umgebung

Für Fragen und aktuelle Informationen kontaktieren Sie bitte direkt Gerold Hess. **Auskunft geroldhess@bluwin.ch** T 031 781 20 36 oder 079 656 77 25

Missionslimerchränzli

Donnerstag, 10. Juni 14 Uhr im Kornhaus Kirchdorf

Seniorentreffen

Freitag, 4. Juni, 14 Uhr im Kornhaus Kirchdorf

Reformierte Kirchgemeinde Thierachern

Thierachern · Uebeschi · Uetendorf

www.kirche-thierachern.ch

Die hier aufgeführten Veranstaltungen können nur stattfinden, soweit die Vorgaben des BAG dies erlauben. Bitte informieren Sie sich im Anzeiger, auf der Website oder in unseren Schaukästen über die Durchführung und ob eine Anmeldung nötig ist.

Gottesdienste

SONN- UND FEIERTAGSGOTTESDIENSTE:

6. Juni, 9.30 Uhr, Brüggarten Thierachern: An diesem Sonntag feiern wir den Gottesdienst, der von Pfrn. Barbara Klopfenstein und der Familienkapelle Kropf gestaltet wird, draussen im Brüggarten. Im Anschluss an den Gottesdienst offeriert die Wohnbaugenossenschaft Brüggarten einen Apéro.

Wir freuen uns auf Sie!

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt. Auskunft ab 8.45 Uhr unter T 1600.

6. Juni, 9.30 Uhr, Kirche Uetendorf: Gottesdienst mit Pfr. Stefan Wyss. Dominik Röglin, Orgel.

13. Juni, 9.30 Uhr, Archestube Uebeschi: Gottesdienst mit Pfrn. Nicole Schultz Schibler. Vital Julian Frey, Klavier.

13. Juni, 19.30 Uhr, Kirche Uetendorf: Abendgottesdienst mit Pfrn. Nicole Schultz Schibler. Dominik Röglin, Orgel.

19. Juni, 19.30 Uhr, Kirche Thierachern: Sommerabend-Gottesdienst für die ganze Kirchgemeinde mit Pfr. Andreas Schibler. Bei schönem Wetter findet der Gottesdienst draussen vor der Kirche statt. Musikalische Mitwirkung: Mariusz Chrzanowski, Akkordeon.

20. Juni, 9.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Uetendorf-Allmend: Gottesdienst für die ganze Kirchgemeinde mit Pfrn. Nicole Schultz Schibler. Judith Brand, Orgel.

27. Juni, 10 Uhr, Wald-Gottesdienst im Haltenrainwald für die ganze Kirchgemeinde mit Pfr. Stefan Wyss. Musikalische Mitwirkung: Musikverein Uetendorf. Anschliessend sind alle zu einem Apéro eingeladen.

Die Einfahrt zum Haltenrainwald ist zwischen Uetendorf, Hohlegasse – Schmiedgasse und Thierachern Uetendorfstrasse. Von Uetendorf herkommend kurz vor Thierachern bei der Abzweigung «Uetendorf Berg» links in den Wald einbiegen, von Thierachern aus nach Ortsende rechts einbiegen, ca. 300m bis zum Gottesdienstplatz. Signalisation «Waldpredigt» beachten.

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche Uetendorf statt. Auskunft ab 8.45 Uhr unter T 1600.

WEITERE GOTTESDIENSTE:

4. Juni, 19.30 Uhr, Kirche Thierachern: Time4u. Details siehe Rubrik «Für Kinder und Jugendliche».

10. Juni, 19.30 (neue Anfangszeit!) – 20 Uhr, Kirchgemeindehaus Uetendorf-Allmend: Meditative Feier mit Pfr. Stefan Wyss. Fernöstliche Klänge, aufbauende Worte und wohltuende Stille (5 Minuten).

18. Juni, 16 Uhr, Kirche Thierachern: Fiire mit de Chliine. Details siehe Rubrik «Für Kinder und Jugendliche».

RAUM DER STILLE IN DER KIRCHE UETENDORF

Aus dem Alltag heraustreten und einen Moment innehalten. Mit Pinnwand für Ihre Gebetsanliegen. Geöffnet täglich von 7–21 Uhr. Nach dem Kircheneingang erste Tür links.

Kontakte

Kirchgemeindeverwaltung:
Uttigenstrasse 31A, 3661 Uetendorf
033 345 42 94

Öffnungszeiten:
Montag 8 – 11 Uhr
Dienstag 14 – 16 Uhr
Mittwoch und Donnerstag 8 – 11 Uhr
Freitag geschlossen
oder nach telefonischer Vereinbarung
In den Schulferien: Montag 8 – 11 Uhr

Präsident der Kirchgemeinde:
Stefan Wüthrich, 079 635 92 22
stefan.wuethrich@kirche-thierachern.ch

Pfarramt Uetendorf Dorf/Berg:
Pfarrerin Nicole Schultz Schibler
und Pfarrer Andreas Schibler
033 345 12 05
nicole.schultz@kirche-thierachern.ch
andreas.schibler@kirche-thierachern.ch

Pfarramt Uetendorf Allmend/Kandermatte:
Pfarrer Stefan Wyss, 033 345 46 66,
stefan.wyss@kirche-thierachern.ch

Pfarramt Thierachern/Uebeschi:
Pfarrerin Barbara Klopfenstein
033 345 11 15
barbara.klopfenstein@kirche-thierachern.ch

Kirche Aktuell

Kirchgemeindeversammlung

Donnerstag, 3. Juni 2021, 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus, Uttigenstrasse 31A, Uetendorf

1. Protokoll Kirchgemeindeversammlung 26. November 2020
2. Jahresrechnung 2020, Genehmigung
3. Kirche Uetendorf, Sanierung Glockenstuhl, -technik, Lötmaschine, Kenntnisnahme Abrechnung Verpflichtungskredit
4. Kauf Parzelle Nr. 1614, Uttigenstrasse, Uetendorf
5. Verschiedenes

Begegnungsräume

CAFÉ PIAZZA – Gespräche bei Kaffee oder Tee

Bei schönem Wetter draussen beim Kirchgemeindehaus und sonst im Cheminéeaum. Freies Kommen und Gehen.

Mittwoch 9. und 23. Juni, 9.30–11 Uhr, beim Kirchgemeindehaus Uetendorf-Allmend mit Pfr. Stefan Wyss und Jolanda Kummer.

Café-Treff in der Pfruendschüür – Gespräche bei Kaffee oder Tee

Bei schönem Wetter im Gärtli der Pfruendschüür und sonst drinnen. Freies Kommen und Gehen.

Jeden Donnerstag im Juni, 9–11 Uhr in der Pfruendschüür Thierachern mit Pfrn. Barbara Klopfenstein und Verena Wiedmer.

Wägzehrig

Gerne schicke ich allen, die das möchten, ein paar Mal pro Woche per WhatsApp, SMS oder Mail einen **Gedanken**, ein **Gebet** oder ein **Foto** zur Wegzehrung. Wer sich dafür interessiert, meldet sich doch bitte bei Pfrn. Barbara Klopfenstein, 079 120 99 30 oder barbara.klopfenstein@kirche-thierachern.ch.

Für Kinder & Jugendliche

TIME4u

4. Juni, 19.30 Uhr, Kirche Thierachern
Der Jugendgottesdienst mit gemütlichem Ausklang zum Thema «**Ja, weni das gwüsst hätt, de...**» wird durch die 7. KUW-Klasse Thierachern und Katechet Stefan Brodbeck vorbereitet und durchgeführt. Eingeladen sind alle Oberstufenschüler/-innen aus Thierachern, Uebeschi und Uetendorf.



Fiire mit de Chliine

18. Juni, 16 Uhr,
Kirche Thierachern
«Dr guet Hirt»

Feier für alle Kinder von 2 bis 7 Jahren. Auskunft: Nina Schertenleib, Katechetin, 079 606 46 19 oder nina.schertenleib@kirche-thierachern.ch

Loopingträff

jeden 2. Freitag, 19.30 Uhr,
(4. Juni; letzter Träff vor der Sommerpause)
Kirchgemeindehaus Uetendorf-Allmend
Auskunft: Béatrice Felder,
033 345 69 13. Alle Kinder sind herzlich willkommen!

Für Erwachsene

Lesekreis «Türen auf!»

Donnerstag, 17. Juni, 19.30 Uhr,
Albert Schweitzer-Saal. Auskunft
und Anmeldung: Pfrn. Nicole
Schultz Schibler, 033 345 12 05.

Handarbeitskreis

Sommerpause bis nach den
Herbstferien. Auskunft: Käthi Stähli,
033 345 48 66.

Chronik

Taufen

- 4. April: Colin Levi Schüpbach, Uttigenstr. 55, Uetendorf
- 11. April: Naima Ronja Nydegger, Bächlimatt 18, Uebeschi

Abdankungen

- 14. April: Erika Bähler-Grau, Alpenweg 10, Uetendorf (Jg. 1945)
- 15. April: Hansruedi Marmet-Rufener, Hutten 54, Höfen b. Thun (Jg. 1938)
- 16. April: Betty Wyss, Niesenstr. 53, Thierachern (Jg. 1922)
- 19. April: Hans Weber-Zinniker, Asterweg 3, Uetendorf (Jg. 1958)
- 20. April: Rosa Bhend-Wenger, Altersheim Turmhuus, Uetendorf (Jg. 1929)

Hohe Geburtstage

Zum 80., 85., 90. und anschliessend alle Jahre werden die Jubilarinnen und Jubilare zu ihrem hohen Geburtstag im reformiert. veröffentlicht. Ihnen möchten wir von Herzen zu Ihrem Geburtstag gratulieren, gute Gesundheit und für die Zukunft alles Gute wünschen. Im Juni sind es:

in Thierachern

- 6. Juni: Adolf Frossard (99)
- 7. Juni: Erika Stucki (85)
- 26. Juni: Fritz Tschanz (80)

in Uebeschi

- 14. Juni: Frieda Kappeler-Künzi (85)
- 14. Juni: Hans Ulrich Wenger (85)

in Uetendorf

- 4. Juni: Sylvia Rutishauser (94)
- 4. Juni: Ursula Pritz-Wyss (80)
- 5. Juni: Dora Schneider-Brand (91)
- 8. Juni: Ruth Graf-Schluchter (85)
- 9. Juni: Hilda Schär (90)
- 9. Juni: Alice Tissot-Bachmann (85)
- 26. Juni: Gertrud Kauer (91)

Für Senioren



Juniwanderung

Leitung:
Marianne Strauss

Datum: Donnerstag, 24. Juni
(Achtung Verschiebedatum!)
Treffpunkt: 8.30 Uhr Bahnhof Thun
Abfahrt: 8.54 Uhr nach Interlaken Ost

Billette: Thun–Grindelwald Terminal retour, Grindelwald–Männlichen und ab Alpigen nach Grindelwald selber besorgen
Wanderroute: Männlichen–Kl. Scheidegg–Alpigen (Panoramaweg)

Verpflegung: aus dem Rucksack
Ausrüstung: der Witterung entsprechende Wanderausrüstung
Anmeldefrist: Sonntag, 20. Juni
Organisation und Auskünfte: Marianne Strauss, Thunstr. 15, 3634 Thierachern, 033 345 30 57 oder 079 656 75 91, marianne.strauss@kirche-thierachern.ch

THIERACHERN/UEBESCHI

Seniorenkreis

Sommerpause bis am 8. Oktober.

Seniorenmittagessen

Jeden 4. Freitag im Monat findet das Seniorenessen statt. Wir treffen uns am 25. Juni im Gasthof Löwen, Thierachern. Anmeldung direkt im Gasthof (T 033 345 50 90) zwei Tage zuvor.

UETENDORF

Sommerpause bis am 9. November.



Bild: pixabay